

Wörterliste zu *Tüdelig in'n Kopp – Als Oma seltsam wurde*

tüdelig	vergesslich
tüdeln	verwirrt reden, faseln, quatschen
de Kopp	der Kopf
de Broder	der Bruder
de Hoff	der Hof
utbüxen	ausreißen
de Koh, de Köh	die Kuh, die Kühe
hölpn	helfen
Ik hölp di.	Ich helfe dir.
de Tuun	der Zaun
Kååm mit!	Komm mit!
de Strååt	die Straße
de Appelboom	der Apfelbaum
dat Hau	das Heu
versteken	verstecken
de Nåver	der Nachbar
argern	ärgern
Tüdelkopp	Spinner (Schimpfwort)
dat Lock	das Loch
de Moors	der Hintern
Ik bün ik.	Ich bin ich.
sik beielen	sich beeilen
Beiel di!	Beeil dich!
Segg mol ...	Sag mal ...
wokeen	wer
Wokeen büst du?	Wer bist du?
de Öllern	die Eltern
de Söhn	der Sohn
de Hoor	die Haare
opsternååtsch	aufsässig, rebellisch
kieken	gucken
Kiek mol!	Guck mal!
Knallkopp	Knallkopf (Schimpfwort)
gåhn	gehen
rut	raus
buten	draußen
damminochmolto	verdammt nochmal (Schimpfwort)
de Reeg	die Reihe
an de Reeg	an der Reihe, dran
dat Huus	das Haus
de Koh, de Köh	die Kuh, die Kühe
tuten	hupen
verköpen	verkaufen
kösten	kosten
jümmers	immer

Graubroot, Swattbroot, Fienbroot	Graubrot, Schwarzbrot, Feinbrot
verspreken	versprechen
Dat hest du mi verspraken.	Das hast du mir versprochen.
düer	teuer
glöven	glauben
ik glööv	ich glaube
rinleggen	reinlegen
de Lüüd	die Leute
goot	gut
henleggen	hinlegen
dat Oog, de Ogen	das Auge, die Augen
verstâhn	verstehen
weten	wissen
ik weet	ich weiß
Ik heff dat wusst.	Ich hab es gewusst.
batz op de Steed	auf der Stelle, sofort
wunnerbor	wunderbar
Geiht doch!	Geht doch!
Liesen	leise
Allens kloor.	Alles klar.
de Röver	der Räuber
glieks	gleich
oolt	alt
bruken	brauchen
jeedeen	jede/r, jeden
de Groschen	der Groschen
vergeten	vergessen
de Steed, de Steden	die Stelle, die Stellen
marken	merken, bemerken
beholen	behalten, erinnern
de Neihkist	die Nähkiste
de Spieskâmer	die Speisekammer
dat Holt	das Holz
dat Brennholz	das Brennholz
de Nachtpott	der Nachttopf
de Schrievdisch	der Schreibtisch
de Doos	die Dose
leddig	leer
dörven	dürfen
du dörvst	du darfst
keeneen	keine/m
nüms	niemand/en
troen	trauen, vertrauen
lütt	klein
seggen	sagen
Wat hest du seggt?	Was hast du gesagt?
Woans/wo	wie

Wo heetst du?	Wie heißt du?
Ik heet ...	Ich heiße ...
hebben	haben
ik heff	ich habe
wi hebbt	wir haben
ünner	unter
passeren	passieren
Dor is wat passeert.	Da ist etwas passiert.
liggen	liegen
dor liggt	da liegt
en Barg	ein Berg
gröön	grün
de Grütt	die Grütze
Ach, du gröne Grütt!	Ach, du liebe Zeit! (wörtlich: grüne Grütze)
wedder	wieder
de Reeg	die Reihe
in de Reeg bringen	in Ordnung bringen
mang	zwischen, unter (innerhalb einer unzählbaren Menge; z.B. He sitt mang de Kinner.)
twüschen	zwischen (zwischen zählbaren Dingen/Menschen; z.B. He sitt twüschen Anna un Lena.)
Du hest Recht.	Du hast Recht.
eenfach	einfach
heel (eenfach)	ganz (einfach)
Schietbüdel	Kosewort (meist für ein Kind)
de Piel	der Pfeil
de Bågen	der Bogen
vörbi	vorbei
allens	alles
Nu hebbt wi allens.	Nun haben wir alles.